

## „Rock für den Frieden“ (Januar 1986)

### Kurzbeschreibung

---

Mit dem von 1982 bis 1987 jährlich vom Staat veranstalteten Musikfestival „Rock für den Frieden“ gingen SED-Jugendfunktionäre und die Rockszene ein Arrangement ein, das auf dem kleinsten gemeinsamen Nenner beruhte: der Angst ums Überleben angesichts der Möglichkeit eines Atomkrieges. Das Festival verkam schnell zum hohlen Ritual mit systemkonformen Politsongs und krampfhaften Zeremonien, so dass sich immer mehr DDR-Bands weigerten, dort aufzutreten. Das Foto zeigt Tamara Danz, Sängerin der Rockband „Silly“, bei einem solchen Friedenskonzert im Palast der Republik in Ost-Berlin (1986).

### Quelle

---



Quelle: „Rock für den Frieden“ im Palast der Republik. Tamara Danz von der Band „Silly“ und ein Gitarrist, Januar 1986. Motiv 4 von 4. Aufnahmeort: Berlin (Ost). Foto: Manfred Uhlenlaut. bpk-Bildagentur, Bildnummer 30008425. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk / Manfred Uhlenlaut

Empfohlene Zitation: „Rock für den Frieden“ (Januar 1986), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,  
<<https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:image-101>>  
[26.04.2024].